

GEMEINDEBRIEF

M Ä R Z
A P R I L
M A I
J U N I
2 0 2 2



EVANGELISCH-LUTHERISCHE KIRCHENGEMEINDE
GRAFING ASSLING GLONN

Passion (lat.: passio „Leiden“, „Krankheit“):

eine Leidenschaft oder Einsatz für etwas;
auch: der Leidensweg Jesu Christi, Sterben und Kreuzigung.

Liebe Leser:innen unseres Gemeindebriefs,

bitte nehmen Sie sich einen Moment Zeit und schauen Sie sich das Titelbild noch einmal an. Was für Gedanken kommen Ihnen da ganz spontan?

Zu der Treppe hat sich bei mir nach dem ersten Blick noch etwas anderes eingestellt, dahintergestellt sozusagen: hinabgestiegen in das Reich des Todes, aufgefahren in den Himmel. Jesus also tot und begraben, die Stufen jedoch führen sinnbildlich aus der Tiefe ans/ins Licht. Die Passion Christi war nötig, damit seine Auferstehung überhaupt möglich wurde. Einzig durch sie sind sein Leben und sein Tun als Handlungsmöglichkeiten in unserer Zeit noch irgendwie kenntlich, können von uns als Richtschnur für ein gelingendes Leben gesehen werden.

Sind nicht wir Menschen die große Leidenschaft Gottes? War es nicht Jesus, der in Leidenschaft entbrannt war für die Menschen, die Menschheit und ebenso für Gott?
Was könnte das für uns heißen? Mehr Leidenschaft für unseren Nächsten, für die Welt in der wir leben? Passion und auch mein Einsatz für meinen Nächsten, den ich lieben soll, wie mich selbst?

Unglaublich, was da visionär möglich wäre, wenn das unter uns zum alltäglichen Umgang würde: ein Weg, um reich und freudig, um gut durchs Leben zu kommen und es auch meinem Nächsten zu beschenken. So könnte man sich das Reich Gottes unter uns in bunten Farben vorstellen.

Also, packen wir's an, ein jeder in seinem Wirkungskreis und lassen wir uns überraschen, was sich tun wird.

Mit herzlichen Grüßen

Ihre Gudrun Probul
Kirchenvorsteherin Moosach

**„Bilder vom Kreuz“ – Passionsandachten 2022**

Im Mittelpunkt der diesjährigen Passionsandachten während der Karwoche stehen 5 ganz unterschiedliche Kreuzesdarstellungen. Termine s. Gottesdienstkalendar auf Seite 26-27

Gottesdienst zur Hoffnung und Stärkung von und für Frauen,
die sexualisierte Gewalt erfahren haben, und Unterstützerinnen

TROTZ ALLEM

Samstag, 26. März 2022 um 11:00 Uhr

Ort: Albert-Lempp-Saal der Kreuzkirche, Hiltenspergerstr. 55, Rbg,
80796 München, Haltestelle U2, Hohenzollernplatz

Bitte die tagesaktuellen Hygienebestimmungen beachten. Link:
<https://aktiv-gegen-missbrauch.bayern-evangelisch.de/aktionen.php>

Veranstalterin:
Fachstelle für den Umgang mit sexualisierter Gewalt in der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern

Ostern in der Tüte

Für Familien liegen dazu Tüten zur kostenlosen Abholung in unseren Kirchen aus. Sie enthalten Geschichten, Bilder und Bastel- vorschläge zur Feier des Osterfestes zu Hause.

Für Erwachsene liegt ein Faltblatt zur Feier des Osterfestes zu Hause auf.

Bericht aus dem Kirchenvorstand 02/2022

Seit dem Bericht vom Kirchenvorstand (KV) im letzten Gemeindebrief sind die dort angesprochenen Themen konkreter geworden:

Die Weichen für die Umsetzung des Landesstellenplans in unserer Gemeinde werden gestellt, dazu hat die KV-Freizeit Ende Januar im Haus St. Rupert in Traunstein wichtige Impulse gegeben.



Zur Halbzeit im KV wurde gemeinsam erarbeitet, wie wir in den verbleibenden knapp 3 Jahren auf konstruktive und achtsame Weise miteinander zusammenarbeiten und welche wichtigen Themen wir dabei bearbeiten wollen und müssen.

Dabei helfen wird uns die Zusammenarbeit der Gemeinden Wasserburg - Ebersberg - Grafing - Haag (WEGH). Die Ausgestaltung dieser Zusammenarbeit ist im Lauf des vergangenen Jahres gut vorangeschritten. So wurde z.B. die (Computer-) Ausstattung der Pfarrämter vereinheitlicht.

Für das Bauprojekt auf dem Kirchengrundstück in Grafing wurde ein so genannter ‚Beschließender Ausschuss‘ gebildet, der den Gesamt-KV bei der Vorbereitung und Umsetzung des Projekts deutlich entlasten wird. Der KV hat mit Grundsatzbeschlüssen auf Basis eines Vorkonzepts des Architekturbüros Lichtblau einen Rahmen vorgegeben.

Die Einteilung für die Weihnachtsgottesdienste hat wie jedes Jahr entsprechende Vorbereitung im KV erfordert. In 2021 gab es zum ersten Mal in Abling eine ökumenische Kindermesse auf dem Dorfanger zusammen mit der katholischen Gemeinde; das war eine neue Aufgabe für den Abling KV und das Team für die Abling Familiengottesdienste, zum Glück ist es gelungen, diese Kindermesse im Zeitplan der Heilig Abend-Gottesdienste unterzubringen.

Christoph Patzelt
Kirchenvorsteher ABLing



Kommt zur Besinnung!

Ökumenische Andacht
für Frieden und Versöhnung in der Gesellschaft

Jeden Montag, 19:00 Uhr

Kirchenplatz vor der Auferstehungskirche Grafing

Vom Farbenmonster und Kummerkönig

Traurig, ängstlich, wütend, froh: Für alle, die im Haus für Kinder ein und aus gehen, ist diese Zeit herausfordernd.

Für Eltern ist es aktuell sehr belastend, da nie klar ist, wie lange es wieder „normal“ läuft in Job, Kita, Familie und dem restlichen Leben. Die Frage „Wann muss mein Kind erneut in Quarantäne und wann muss ich meinem Chef schon wieder „beichten“ deshalb nicht arbeiten gehen zu können?“ beschäftigt viele vom Aufstehen am Morgen bis zum Einschlafen am Abend.

Auch das Team lebt täglich den Spagat zwischen Corona-Wahnsinn und dem Anspruch, so viel Normalität, wie nur möglich für die Kinder zu „zaubern“. Die angespannten Familiensituationen gehen am Team selbstverständlich nicht spurlos vorüber. Sorgen um die Kräfte der Eltern und auch die unbeschwertere Kindheit, die wir unseren Schützlingen wünschen, schwingen im Alltag mit.

Nicht selten werden wir auch zum „Prellbock“ für angestauten Frust, denn meistens sind wir die Überbringer der Hiobsbotschaften. Ein dickes Fell

gehört aktuell zur Berufskleidung, die wir uns mit dem täglichen Betreten in die Kita imaginär überstreifen müssen, um nicht in die Knie zu gehen.

Den Satz „Das schaffen wir schon“ hört man bei der morgendlichen Kurzbesprechung immer wie ein Mantra. Das verbindet uns.

Ja die lieben Emotionen, die aktuell zu unserem Alltag stärker denn je gehören begleiten uns. Aktuell fühlen wir uns alle wie das Farbenmonster aus unserem letzten Kinderprojekt.



Die Kinder leben derzeit mit den durcheinandergewirbelten Gefühlen der Erwachsenen und auch im Herzen der Kinder ist es oft ziemlich „bunt“. Das Farbenmonster in der Geschichte sortiert seine Gefühle nach Farben und erkennt so wieder besser was es braucht und wie es ihm tatsächlich geht.

Die Emotionen spüren, einordnen können und dann auch noch achtsam das Verhalten daran anzupassen, ist eines der wichtigsten Entwicklungsthemen der Kindheit und des ganzen Lebens.

So wie die Kinder gerade lernen, Empathie für sich selbst und auch für andere zu entwickeln wünschen wir es uns auch für die Gesellschaft. Denn wenn wir ehrlich sind, braucht doch jeder von uns ab und zu einen „Kummerkönig“.

Herzliche Grüße aus Oberelkofen

Monika Knockl
(Einrichtungsleitung)



Osterfreizeit 2022

Dieses Jahr lautet das Thema für unsere alljährliche Osterfreizeit „Osterhase vs. Weihnachtsmann“. Wir begeben uns also auf eine Reise zu den bekanntesten Figuren, die unsere wichtigsten Feste im Jahr immer wieder aufs Neue begleiten.

Doch wer hat hier eigentlich die Nase vorn?? Was sind die Stärken des Weihnachtsmanns und wo ist der Osterhase vielleicht doch die stärkere Figur? Was feiern wir an Weihnachten und an Ostern überhaupt?



Begleitet uns doch einfach auf unserer Reise und erlebt hautnah mit, wie sich der Osterhase und der Weihnachtsmann ein episches Duell um den wirklich besten Feiertag im Jahr liefern!

Und das macht unsere Freizeit aus: Neben jeder Menge Action mit Rallies, Nachtwanderungen und Geländespielen, aber auch coolen Basteleinheiten stehen dieses Jahr die Themen „Ostern und Weihnachten“ im Vordergrund. Gemeinsam wollen wir erleben, was es bedeutet, Gemeinschaft zu erleben und was dabei im Vordergrund steht.

Wir freuen uns auf euch!

Euer Osterfreizeit-Team der EJ Grafing

Aktuelle Informationen findest du unter www.ej-grafing.de

Angesichts der unsicheren Coronalage und der begrenzt zugelassenen Gottesdienstbesucher haben wir uns entschlossen, auch in diesem Jahr wieder mehrere kleinere Konfirmationen zu feiern.

So wird es sechs Konfirmationen geben, bei denen jeweils sechs Konfirmanden und Konfirmandinnen eingeseget werden.

Wir feiern diese am:

Freitag, 20. Mai um 17:00 Uhr,
Samstag, 21. Mai um 10:00, 12:00 und 15:00 Uhr sowie am
Sonntag, 22. Mai um 10:00 und um 12:00 Uhr.

Musikalisch begleitet werden diese Festgottesdienste entweder von unserem Kirchenchor unter der Leitung von Rita König und Harald Müller oder von Martin Danes.



Alle Gottesdienste mit den Einsegnungen werden im Team von Pfarrer Axel Kajnath und Pfarrerin Ghita Lenz-Lemberg gestaltet.

Ghita
Lenz-Lemberg
und Axel Kajnath

Einladung

zum spirituellen Weg der gegenstandsfreien Meditation (Sabo-Zen). Diese regelmäßige wöchentliche Übung ist für alle geeignet unabhängig von Religion, Weltanschauung oder Bildung.

Der Ablauf beinhaltet dreimal Sitzen in Stille (Zazen) 20–25 min, dazwischen meditatives Gehen.

Das Sitzen in Stille macht präsent für das Jetzt. Es befreit und führt zur Erfahrung des Lebens als einer Einheit.

Bequeme, farblich neutrale ungemusterte Kleidung tragen. Wenn möglich dunkles Meditationskissen und Matte oder ungemusterte Decke mitbringen. Schemel sind vorhanden.



Termin: Di., 19:15-21:00 Uhr
außer in den Ferien
Ort: Evang. Gemeindehaus
Grafing
Anmeldung: bei Frieda Milo,
Tel. 08092/9107

Frieda Milo

Kirchenmusik im Gottesdienst

Auf viele kirchenmusikalische Veranstaltungen mussten wir in den beiden zurückliegenden Jahren verzichten. Auch das Singen im Gottesdienst war oft nur mit Maske möglich.

Umso erfreulicher ist es, dass in vielen Gottesdiensten ein kleiner Chor den Gemeindegesang mit unterstützt hat.

Vielen Dank an Harald Müller, der das jeweils initiiert und eingeübt hat! Und an Christoph Böhringer, der dabei oft mit Trompete oder Kornett mitgespielt hat.

Konzert des Kammerchors unseres Dekanatsbezirks Rosenheim

Am Samstag, den 9. April 2022, findet um 19:00 Uhr in der Auferstehungskirche Grafing ein Passionskonzert mit dem Kammerchor des Dekanatsbezirks Rosenheim unter der Leitung von Kirchenmusikdirektor Andreas Hellfritsch und Thomas Pfeiffer an der Orgel statt.

Zu hören werden sein Chor- und Orgelwerke von Schütz, Bach, Mendelssohn, Kaminski, Baumann, u.a.

Der Eintritt ist frei. Herzliche Einladung!

**Auferstehungskirche
Grafing**

Samstag, 9. April 2022, 19 Uhr

**Aus der Tiefe
rufe ich zu Dir! -
Passionskonzert mit dem
Kammerchor des
Dekanats Rosenheim**

mit Werken von Schütz, Rheinberger,
Kaminski, Mendelssohn-B., Baumann, u.a.

Leitung:
Kirchenmusikdirektor Andreas Hellfritsch

Orgel:
Thomas Pfeiffer (Glonn)

Eintritt frei – Spenden erbeten!



Emmausgang

Ostermontag ist der Beginn der Pilgersaison und auch ich möchte mit Ihnen und euch dieses Jahr mit einem Emmausgang in das Pilgerjahr starten.

Dazu gehört auch die Geschichte der Emmausjünger aus dem Lukasevangelium.

Nach Jesu Tod gingen zwei seiner Jünger traurig, enttäuscht und verzweifelt zurück in ihr Heimatdorf Emmaus. Unterwegs gesellte sich ein Dritter dazu. Es war der auferstandene Jesus, den sie aber nicht erkannten. Als sie ihn beim Brotbrechen als ihren Herrn erkannten, liefen sie sofort zurück nach Jerusalem und erzählten allen von dem Auferstandenen.



Unser Pilgertag beginnt am

18. April um 10:00 Uhr in der Christuskirche in Glonn

mit einer Andacht.

Dann machen wir uns auf den Weg nach Reienthal, weiter geht es Richtung Münster und über Balkam zurück nach Glonn zur Christuskirche.

Ob wir dort mit einer kleinen Runde bei Kaffee und Kuchen im Vorhof der Kirche noch ein bisschen zusammen bleiben können, entscheidet Corona.

Die Wegstrecke beträgt etwa 6 km.

Bitte eine kleine Brotzeit und etwas zum Trinken mitbringen.

Für die Planung bitte ich um Anmeldung bis Do., 14.04.2022 über das evangelische Pfarramt in Grafing, Tel: 08092-9240 oder: pfarramt.grafing@elkb.de

Ich freue mich auf unseren gemeinsamen Emmaus-Pilgerweg.

PfarrerIn Ghita Lenz-Lemberg

ASSLING

- | | | |
|------------------------------------|-------------------------------------|--------------------------------|
| ■ Gymnastik für
ältere Menschen | wöchentlich
montags
10:00 Uhr | Gerda Siebert
08092 / 91 58 |
|------------------------------------|-------------------------------------|--------------------------------|

Alle Veranstaltungen in Aßling sind bis auf Weiteres ausgesetzt. Gottesdienste finden nach Plan statt.

GLONN

MARIENHEIM

- Besuchsdienstkreis

GEMEINDEHAUS

- Kinderkirche
siehe Aushang

- „Elterngruppe“
(Krabbelstube)

Auskunft bei Pfrin Lenz-Lemberg,
Tel. 08093 / 4715
mobil 0710 / 7728522

Freitags von 9:00 – 11:00 Uhr
Auskunft bei Melanie Huber unter
andi-meli@t-online.de

Ökumenische Exerzitien 2022 in Grafing

„Du bist uns nahe“

Das ist in diesen besonderen Zeiten ein wichtiger Aspekt.

Wir sehnen uns nach Geborgenheit um für den Alltag Mut zu schöpfen, Krisen zu bestehen und nach vorne zu blicken. Wir laden zu den diesjährigen Exerzitien ein.



Auf Präsenztreffen wird in diesem Jahr verzichtet. Die Unterlagen werden per Post zugestellt und ein wöchentlicher Austausch am Telefon angeboten.

Ein Abschlusstreffen ist für Mittwoch, 06.04.2022, 10:00 Uhr, in der Auferstehungskirche Grafing geplant.

KursbegleiterInnen: Marianne Hondza, Edeltraud Zörkler
Kursgebühr: 6,00 Euro

Interessierte bitte im Pfarramt anmelden (Tel: 08092/92 40)

MÄRZ			
02.03.	19:30	Ökumen. Bibelgespräch	Grafing
12.03.	09:30	Gemeinsamer Klausurtag der Kirchen- vorstände Grafing und Ebersberg	Kirchseeon
26.03.		Dekanatssynode	
28.03. - 03.04.		Frühjahrssammlung der Diakonie	
30.03.	19:30	Kirchenvorstandssitzung	Glonn

APRIL			
04.04.	09:00	Ökumen. Gesprächskreis	Kath. Pfarrheim
06.04.	10:00	Abschlusstreffen Ökumen. Exerzitien	Auferstehungskirche
	19:30	Ökumen. Bibelgespräch	Grafing
09.04.	19:00	Passionskonzert	Auferstehungskirche
18.-23.04.		Osterfreizeit der EJ	Wiedhölzkaser
26.04.	08:00	Ökumen. Wanderkreis	S-Bahn Grafing Stadt

MAI			
03.05.	19:00	Konfi-Elternabend	Auferstehungskirche
04.05.	19:30	Ökumen. Bibelgespräch	Grafing
09.05.	09:00	Ökumen. Gesprächskreis	Grafing
13.05.	16:00	Gemeinsame Sitzung der Kirchen- vorstände Grafing und Ebersberg	Grafing
31.05.	09:00	Ökumen. Wanderkreis	Parkplatz Gymnasium

JUNI			
01.06.	19:30	Ökumen. Bibelgespräch	Grafing
13.06.	09:00	Ökumen. Gesprächskreis	Grafing
21.06.	19:00	Mitgliederversammlung ebw	Rosenheim
28.06.	08:15	Ökumen. Wanderkreis	Parkplatz Gymnasium
	19:30	Kirchenvorstandssitzung	Glonn

GRAFING

- Kirchenchor donnerstags
20:00 Uhr Rita König
08093 / 24 10

- „Die Rabenmütter“ 14-tägig mittwochs
20:00 Uhr Angela Reichmeyer
08092 / 85 44 67
 Termine auf Anfrage
- Kreistanz jeweils
freitags
19:00 Uhr Dorothee Flammersfeld
08092 / 85 37 31

- Freitagsgespräch
(Termine auf Anfrage) 20:00 Uhr Christoph Patzelt
08092 / 3 35 38
Cornelia Schmieg
08092 / 37 07

- Offener ökumenischer Wanderkreis
 Die Wanderung zu einem lohnenden Ziel wird verbunden mit einer Anregung zur Besinnung und einem gemeinsamen abschließenden Gespräch.
 Die Wanderung ist geführt, die Teilnahme auf eigene Verantwortung. Bei allen Wanderungen besteht Einkehrmöglichkeit.
 Abfahrt 8:15 Uhr Parkplatz Gymnasium
 Die Wanderungen können nun wieder unter bestimmten Voraussetzungen durchgeführt werden. Damit wir besser planen können bitten wir um telefonische Anmeldung
Di., 26.04.
Englischer Garten
München: vom Haus der Kunst bis zum Aumeister (ca. 13 km)
Treffpunkt 8:00 Uhr
S-Bahn Grafing Stadt

Di., 31.05.
Rundwanderung
Prien - Schloß Wildenwarth - Urschalling (11,5 km), hügelig, Einkehr am Ende der Tour Anni und Toni
Weilhammer
08092 / 4925
Angelika Otterbach
08092/8687144
Georg Zeberle
08092 / 7672
Maxi Prantner
08092 / 1684



BIBELGESPRÄCH

„Mahn- und Lehrschreiben zur Stärkung im Glauben“

Die beiden Petrusbriefe im Neuen Testament

Termine: 02.03., 06.04., 04.05., 01.06., 20:00 Uhr
 Ort: Evang. Gemeindehaus
 Leitung: Pfr. A. Kajnath, W. Karg

Ökumenischer Gottesdienst der vier christlichen Gemeinden Grafing zum Pfingstfest

Termin: Pfingstmontag, 06.06.2022, 10:15 Uhr,
 Ort: Auferstehungskirche

ÖKUMENISCHER GESPRÄCHSKREIS

Oskar Maria Graf

aus dem Band „Mitmenschen“: Ein Denkmal für mein Basl Marei

Termin: Mo., 04.04., 9:00 Uhr
 Ort: Kath. Pfarrheim
 Leitung: Dr. Angelika Otterbach

Haiku - Gedichte auf Seide gemalt

Referentin: Regina Seelig
 Termin: Mo., 09.05., 9:00 Uhr
 Ort: Evang. Gemeindehaus

Der Welthandel ist vor allem eines:
Nicht fair!

Der faire Handel ist ein Versuch, die Verteilung gerechter zu gestalten.

Referentin: Dorothee Flammersfeld
 Termin: Mo., 13.06., 9:00 Uhr
 Ort: Kath. Pfarrheim

Kontakt:
 Eva Halm ☎ 08092/6472
 Ingeborg Stadge ☎ 08092/860765

Passionsspiele Oberammergau 2022

Ein unvergessliches Erlebnis! Nur alle zehn Jahre wird das Passionsspiel dargeboten – seit 1634. Das Passionstheater in Oberammergau ist mit rund 4.500 Sitzplätzen die weltweit größte Freiluftbühne mit überdachtetem Zuschauerraum. Mehr als 2.400 Mitwirkende werden uns die Geschichte Jesu zu Gehör bringen!

Das ebw Rosenheim-Ebersberg bietet eine Tagesfahrt zu den Passionsspielen an: am Samstag, 2. Juli 2022.

Dr. Bernd Rother aus Rosenheim, evang. Pfarrer und unser Referent für religiöse Bildung, wird den Tag begleiten und unterwegs eine thematische Einführung geben und Impulse setzen.

Eine schriftliche Anmeldung beim ebw ist unbedingt notwendig.

Mitgliederversammlung

Die Mitgliederversammlung des Evangelischen Bildungswerks findet am 21. Juni um 19:00 Uhr in Rosenheim statt.



Mit Unterwäsche die Welt verändern!

Sexy, bio, vegan, fair und absolut hochwertig ist die kleiderhelden Unterwäsche. Es gibt sie in schwarz oder weiß, aber auch im knalligen Farben wie grün oder pink. Dazu erfüllt sie höchste Ansprüche an Umweltverträglichkeit und faire Arbeitsbedingungen.

2011 gründeten Janos Kalmann und Gerrit Pfurr aus Augsburg die Firma kleiderhelden. Die beiden jungen Männer waren der Meinung, dass es „um die Welt zu retten“ nicht reicht, jeden Tag einen Bioapfel zu essen. Sie überlegten, was die Menschen jeden Tag – außer Essen und einem Dach über dem Kopf – bräuchten: Ihre Antwort: Wäsche – jeden Tag eine frische Unterhose! Dieser Gedanke war der Beginn dieses kleinen Unternehmens.

Begonnen hat das Start-Up mit Sitz in Augsburg mit einer Spezialisierung auf modische Männerwäsche aus Baumwolle aus fairem und kontrolliert biologischem Anbau, die zudem noch schön ausse-



hen sollte. „Schließlich hatten wir bemerkt, dass es in diesem speziellen Bekleidungssegment kaum ein Produkt gab, was nicht entweder hässlich oder unbequem war“, sagt Kalmann. Mittlerweile bietet das Start-up auch Damenwäsche an. Die Baumwolle dafür stammt aus Indien und wird ausschließlich fair gehandelt.

Kleiderhelden kooperiert mit einem renommierten deutschen Wäscheunternehmen, das – wie alle Pioniere der deutschen Textilindustrie – auf der schwäbischen Alb seinen Sitz hat. Und seit 2009 Fairtrade zertifiziert ist.

Mit vernünftigen Arbeitsbedingungen und gerechten Löhnen werden sowohl beim Baumwollanbau als bei der Produktion der Wäsche Kinderarbeit vermieden und gute Arbeitsplätze geschaffen.

Wir vom fair-Weltladen empfehlen allen, die die Welt verändern möchten und den Umstieg von Fast-Fashion auf Fair-Fashion endlich angehen wollen:

Fangen Sie bei der Unterwäsche an!

Otilie Eberl

Weitere Infos finden Sie auf unserer website

Fair gehandelte Produkte erhalten Sie Mo-Fr. 10:00-13:00 + 15:00-18:00 Uhr, Sa. 10:00-13:00 Uhr, im fair-Weltladen Grafing, Marktplatz 18, sowie jeden Sonntag nach dem GD im Evangelischen Gemeindehaus.



Libereco

Am Sonntag Reminiscere ruft die EKD dazu auf, in Gottesdiensten und Gebeten das Leid von Bedrängten und Verfolgten in anderen Ländern nicht zu vergessen. In diesem Jahr, am 13. März 2022, ist die Situation in Belarus im Fokus.



Belarus ist geografisch nah. Von Berlin bis nach Minsk sind es nur etwas mehr als tausend Kilometer. Doch politisch war die Diskrepanz noch nie so groß wie seit der Niederschlagung der Demonstrationen im Sommer 2020.

Seit den Massenprotesten gegen die Fälschung der Präsidentschaftswahlen im Sommer 2020 wurden in Belarus mehr als 40.000 Menschen verhaftet und Tausende gefoltert. Die Verfolgung macht auch vor Christ*innen nicht halt. Unzählige Menschen mussten aus Belarus fliehen, seit Monaten herrscht ein Klima der Angst im Land.

Unter den Geflüchteten sind viele Frauen mit Kindern, die in die benachbarte Ukraine geflohen sind. Beistand finden diese Frauen bei den Aktivistinnen der im September 2020 in Kiew gegründeten Initiative Femgrupa. Diese unterstützt die Frauen und ihre

Familie mit Kleidung und Verpflegung, bezahlt eine Unterkunft, hilft beim Umzug und bieten moralische und finanzielle Hilfe in schwierigen Situationen.

Vorderstes Ziel dabei ist, die betroffenen Frauen und ihre Kinder nach ihrer Ankunft so lange zu unterstützen, bis diese eine Arbeit und Kinderbetreuung gefunden hat. Libereco unterstützt die Initiative Femgrupa durch das Sammeln von Spendengeldern.

Die Projekte von Libereco unterstützen

Spendenkonto:
Empfänger: Libereco
Bank: Ethikbank
IBAN: DE96 8309 4495 0003 3203 32
BIC: GENO DE F1 ETK
Verwendungszweck: Belarus

Jüdisch beziehungsweise christlich: Näher als du denkst?!

Eine jüdische Stimme

Höhepunkt jeder Woche ist der Schabbat, der siebente Schöpfungstag, an dem wir in Nachahmung Gottes von unserem Tagewerk ruhen sollen.

Die Geschäftigkeit des Alltags soll pausieren, damit wir uns an diesem Tag anderen Dingen widmen können, für die sonst wenig Zeit bleibt: Familie, Freunde, Torahstudium, Gottesdienst und Geselligkeit in der Synagoge, Ausruhen und Auftanken.

Schabbat meint nicht untätiges Herumsitzen, sondern aktives Streben nach anderen Dimensionen unseres Seins. Als Hilfestellung formulierte die jüdische Tradition einen umfangreichen Katalog von Tätigkeiten, die nicht verrichtet werden sollen, damit wir Ruhe finden und diese Freiheit von Arbeit ebenso den Menschen und sogar auch den Tieren in unserer Umgebung gewähren.

Der Schabbat ist kaum denkbar ohne die festlichen Mahlzeiten im Kreis von Familie und Freunden, eingeleitet von Segenssprüchen über Kerzen, Wein und zwei geflochtene Brotzöpfe.



Die Gebete und Lieder in der Synagoge preisen Gottes Schöpfungswerk, im Morgengottesdienst steht die Lesung des Wochenabschnitts der Torah im Zentrum. Dieser Text ist auch der Fokus von Torahstudium und -auslegungen an diesem Tag.

Diese aktiven Phasen des Schabbats wechseln ab mit Zeiten der Ruhe und des Kraftschöpfens, bis dann am Samstagabend mit der Hawdalah-Zeremonie, dem Segen über Wein, Licht und Gewürze, die Rückkehr in den Alltag erfolgt.

Rabbinerin Dr.in Ulrike Offenberg

Frühjahrssammlung 28. März – 03. Apr. 2022 Corona – Folgen gemeinsam bewältigen



Die Corona-Pandemie hat tiefe Spuren hinterlassen. Die Auswirkungen sind psychische Folgen wie Vereinsamung, Ängste und Verunsicherung bis hin zu sozialer Isolation. Auch gesundheitliche Folgen wie Fettleibigkeit und Essstörungen bei Kindern und Jugendlichen oder psychische Erkrankungen bei Erwachsenen treten auf. Hinzu kommen in allen Bevölkerungsgruppen immer mehr Menschen, die unter der Krankheit „Long-Covid“ leiden. Dies macht auch vor Menschen in prekären Lebenslagen nicht Halt und verschlimmert deren Lebenssituation bis hin zur Perspektivlosigkeit. Hier gilt es, ein Hoffnungszeichen zu setzen und ein würdevolles Leben durch soziale Teilhabe zu ermöglichen.

Die Kirchliche Allgemeine Sozialarbeit (KASA) hilft bei der Bewältigung der sozialen Folgen der Corona-Pandemie und ist erste Anlaufstelle im Netzwerk diakonischer Dienste und Einrichtungen.

Unterstützen Sie bitte mit Ihrer Spende dieses sowie alle anderen Angebote der Diakonie in Bayern. Herzlichen Dank!

20% der Spenden an die Kirchengemeinde verbleiben in der Kirchengemeinde für die diakonische Arbeit vor Ort.
45% der Spenden an die Kirchengemeinden verbleiben direkt im Dekanatsbezirk zur Förderung der diakonischen Arbeit vor Ort.

35% der Spenden an die Kirchengemeinden werden an das Diakonische Werk Bayern für die Projektförderung in ganz Bayern weitergeleitet.

Hiervon wird auch das Infomaterial finanziert. Weitere Informationen zur KASA gibt es im Internet.

Für Ihre Spende verwenden Sie bitte den beigelegten Überweisungsträger.

Bauprojekt Grafing

Der Kirchenvorstand hat für das Bauprojekt in Grafing einen Beschließenden Ausschuss eingesetzt. Er soll dieses Projekt nun vorantreiben und setzt sich aus den folgenden Mitgliedern zusammen:

Pfarrer Axel Kajnath (Kirchenvorstand)	Reiner Allmann
Pfarrerin Ghita Lenz-Lemberg (Kirchenvorstand)	Norbert Probul
Silvia Pecher (Kirchenvorstand)	Pfarrer Edzard Everts

Der Kirchenvorstand hat ausserdem einige Grundsatzbeschlüsse zu diesem Projekt gefasst:

- es soll ein reines Wohngebäude mit dem Ziel einer sozialverträglichen Vermietung errichtet werden.
- Das alte Pfarrhaus sollte so geplant werden, sodass eine evtl. spätere anderweitige Nutzung auf einer Ebene (Besprechungsräume; Pfarrwohnung; Sonstiges) möglich ist.
- Verzicht auf den Bau einer Tiefgarage (Kosten)
- Kein öffentlicher Durchgang zum Seniorenhaus
- Gesamtkostenrahmen ca. 4,4 Millionen Euro (inkl. Zwischenfinanzierungskosten)
- Eine möglichst lange Zinsfestschreibung wird angestrebt (mind. 15, evtl. 20 Jahre)

Die sich momentan ändernden Rahmenbedingungen vor allem bei der Finanzierung (Wegfall der KfW-Förderung; zu erwartende Zinssteigerungen) lassen dieses Projekt zu einer großen Herausforderung für unsere Gemeinde werden.

Eine zentrale Herausforderung besteht auch darin, sozialverträgliche Vermietung und nachhaltige Bauweise in ein angemessenes Maß zu bringen.

Pfarrer Axel Kajnath



Falls Sie die Veröffentlichung von Amtshandlungen NICHT wünschen,
teilen Sie dies bitte im Gemeindebüro mit.

Aus datenschutzrechtlichen Gründen veröffentlichen wir keine Geburtstage mehr.

Kasualstatistik 2021		Vergleich 2020
Gemeindeglieder	3.100	3.210
Taufen	34	14
Konfirmanden	21	24
Trauungen	5	5
Bestattungen	49	34
Kircheneintritte	4	6
Kirchenaustritte	48	41

Finanzstatistik 2022	
Gesamtvolumen des Haushalts (vor Abschluss) (Vergleich 2009: € 1.309.575)	€ 2.627.000
Einnahmen (in €)	
Schlüsselzuweisung der Landeskirche	93.800.-
Kirchgeld	31.300.-
Weihnachtsspende	12.685.-
Brot für die Welt	10.950.-
Diakoniesammlungen	3.400.-
Spenden für die eigene Gemeinde	19.125.-
Ausgaben (in €)	
Tilgung Mesnerwohnung Glonn	6.200.-
Tilgung Gemeindehaus Grafing	14.000.-
Heizung Auferstehungskirche	2.400.-
Lautsprecheranlage Auferstehungskirche	4.360.-
Diakonische Arbeit	3.400.-

GOTTESDIENSTPLAN PASSION/OSTERN 2022

		AM	ASSLING	GRAFING	GLONN			
13.03.2022	Reminiscere	9:00	Schindler	10:15	Flammersfeld			
20.03.2022	Okuli			09:30 	Kinderkirche			
				10:15 A	Lenz-Lemberg	09:00	Lenz-Lemberg	
27.03.2022	Lätare	09:00	A Lenz-Lemberg	10:15	Lenz-Lemberg			
03.04.2022	Judika			10:15	Kajnath	09:00	A Kajnath	
10.04.2022	Palmsonntag	09:00	Lenz-Lemberg	10:15 	Lenz-Lemberg + GD für Kinder			
11.04.2022				19:30	Ö	Passionsandacht I		
12.04.2022				19:30		Passionsandacht II		
13.04.2022				19:30		Passionsandacht III		
14.04.2022	Gründonnerstag			19:30	A	Kajnath		
15.04.2022	Karfreitag	09:00	A Kajnath	15:00		Lenz-Lemberg	10:30	A Kajnath
16.04.2022	Karsamstag			18:00		Passionsandacht IV		
17.04.2022	Ostersonntag			05:00	A	Osternacht mit Anmeldung		
				10:15		Lenz-Lemberg		
18.04.2022	Ostermontag	10:00	F Kajnath + Team				10:00	Emmausgang mit Anmeldung
24.04.2022	Quasimodogeniti			10:15		Lenz-Lemberg		
01.05.2022	Misericordias Domini	09:00	A Kajnath	10:15		Kajnath		
08.05.2022	Jubilate			10:15		Konfi-Vorstellung	09:00	Konfi-Vorstellung
15.05.2022	Kantate	09:00	Kajnath	09:30 	Kinderkirche			
				10:15	A	Kajnath		
20. - 22.05.						Konfirmationen		
26.05.2022	Christi Himmelfahrt			10:15	A	Lenz-Lemberg		
29.05.2022	Exaudi			10:15		Müller	09:00	Müller
05.06.2022	Pfingstsonntag	09:00	A Kajnath				10:30	Kajnath
06.06.2022	Pfingstmontag			10:15	Ö	Kajnath		
12.06.2022	Trinitatis			10:15	A	Henninger		
19.06.2022	1. So.n. Trinitatis	09:00	Probul	10:15		Probul		
26.06.2022	2. So.n. Trinitatis			10:15 	Lenz-Lemberg + GD für Kinder		09:00	A Lenz-Lemberg

Jeden Samstag 12 Uhr: Mittagsgebet in der Auferstehungskirche

A = Abendmahlsgottesdienst ~ F = Familiengottesdienst ~ Ö = Ökumen. Veranstaltung ~ T = Taufe



= Gottesdienst für Kinder

EVANG.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE GRAFING – ASSLING – GLONN

85567 Grafing – Glonner Str. 7

www.grafing-evangelisch.de

PFARRAMT

Brigitte Tuchan

08092 - ☎ 9240

Di bis Fr 9:00-12:00 Uhr + Do 17:00-18:00 Uhr

08092 - ☎ 84301

pfarramt.grafing@elkb.de

PFARRER

Pfr. Axel Kajnath

alexander.kajnath@elkb.de

Do 17:00-18:00 Uhr

Pfrin Ghita Lenz-Lemberg

ghita.lenz-lemberg@elkb.de

mobil: 0170 7728522

VERTRAUENSFRAU

Anneliese Müller

08093 - ☎ 4359

GLONN

85625 Glonn – Wiesmühlstr. 11

08093 - ☎ 4715

ASSLING

85617 Aßling – Kreuzfeldweg 8

08092 - ☎ 84213

Mesner Dieter Hartdegen

KINDERTAGESSTÄTTE

Wasserburger Str. 56

www.kita-grafing.de

Integratives Haus für Kinder „Der gute Hirte“

Integrationskindergarten + Krippe

08092 - ☎ 8525580

Haus für Kinder „Alte Villa“

Kindergarten

08092 - ☎ 83019

Kinderhort

08092 - ☎ 31274

Evang. Haus für Kinder Obereikofen

08092 - ☎ 8600182

kita.obereikofen@elkb.de

BANKVERBINDUNG

Raiffeisen – Volksbank Ebersberg e.G.

IBAN: DE23 7016 9450 0002 6027 25

BIC: GENODEF1ASG

REDAKTION

Mitarbeiter: Pfarrer Axel Kajnath, Kristin Fiedler, Brigitte Tuchan,
Ernst Müller, Dr. Cornelia Schmiege, Gudrun Probul

Der Gemeindebrief erscheint viermal im Jahr: Advent, Passion/Ostern, Sommer, Herbst.

Die Ausgabe Sommer 2022 erscheint voraussichtlich in der 25. Kalenderwoche 2022.

Redaktionsschluß ist am 29. April 2022.

Fotonachweis Titel: Dr. J. Schmiege, S. 3: Vorlage, S. 4: Ch. Patzelt, S. 5: Vorlage,
S. 6/7: KiTa-Team, S. 8: Vorlage, S.9: A. Kajnath, G. Lenz-Lemberg, S. 10: Vorlage,
S. 11: privat, S. 12: M. Mendl, S. 14/19/20/22: Vorlage, S. 18/21: Internet